INHALTSVERZEICHNIS

Wort des Präsidenten	03 – 07
Generalversammlung	09 – 11
Berichte der Mannschaften	11 – 36
Tabellen Vorrunde	37 – 39
10. Kids-Day	40
Gratulationen	41
Neujahrswünsche	41
Supportervereinigung	42
Vereinsorganisation	44

Erscheinung:
zweimal jährlich, mit Haushaltsstreuung in Altbüron und in Grossdietwil.

Erstellt & verantwortlich:
Verein «Supportervereinigung FC Algro», gegründet 2005

Druck:
Carmen-Druck AG, 6242 Wauwil

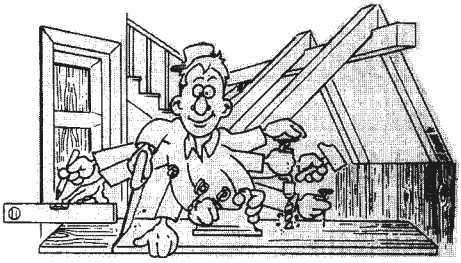
Redaktion:
Änderungen von Inseratevorlagen & Adressen, Schnappschüsse, Wünsche und Anregungen bitte direkt an die Redaktion des Kick off's: manu.leimgruber@bluewin.ch

coiffure bösiger
Linden 2, 6147 Altbüron
062/927 16 06
art of hair
coiffure bösiger gmbh
Marktgasse 23, 4900 Langenthal
062/922 08 07

Wollen Sie mehr als bisher ??
Dann sind sie bei uns richtig.....

DIE TRENDSETTER
Produkte von Wella und Redken

«tausendhänder»



Beat Krauer
Schreinerei

für innen + aussen
Stahlermatten 2
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 19 28
Natel 079 356 66 64

ELEKTRO GETZMANN AG
Tel. 062 927 21 31 Elektroinstallationen
Luzernerstrasse 6 info@elektro-getzmann.ch
6146 Grossdietwil www.elektro-getzmann.ch

beat müller

architektur+raumplanung nds/htl
unterdorf 11 6147 altbüron
telefonnr. 062 927 17 85
faxnr. 062 927 10 19
e-mail arch.mueller.b@gmail.com

WORT DES PRÄSIDENTEN

Vorrunde
Nach den Lockerungen im Juni konnten die Fussballer endlich wieder auf dem Spielfeld in den grösseren Gruppen trainieren. Natürlich mit der Vorahnung, dass es sicher wieder Einschränkungen geben würde. So konnten wir aber dann überraschenderweise die Vorrunde bis zu der letzten Spielrunde durchspielen. Dank dem mehrheitlich vorbildlichen Verhalten auf der Sportanlage konnten wir den Forderungen nachkommen und so etwas dazu beitragen, dass die Fallzahlen ziemlich lange tief blieben. Der Mehraufwand mit sämtlichen Schutzkonzepten war für den Vorstand ein ständiger Begleiter und forderte alle heraus. Aber bekanntlich kam dann der Oktober daher und damit auch mehr Ansteckungen, sodass am Mittwoch, 28. Oktober wiederum der Betrieb eingestellt wurde. Der Vorstand beschloss auch einstimmig, dass bis Weihnachten der gesamte Trainingsbetrieb ruht. Mit der Hoffnung, dass sich ab Januar die Situation wieder bessert und so unter besseren Umständen Trainings in der Halle möglich sind.

Auf dem Aengelgehr an einem Spiel wieder dabei zu sein, eine Bratwurst mit Brot und einem Bier zu geniessen und mit den altbekannten Gesichtern zu fachsimpeln, das habe ich erst im August gemerkt, wie sehr dies im Frühling gefehlt hat. So zeigten sich auch viele Zuschauer erfreut, dass es wieder fast wie früher war. Zum Glück war das Wetter freundlich und auch angenehm, sodass draussen länger verweilt wurde, denn die Leute mieden spürbar das Innere. So war im Oktober ein Rückgang ersichtlich und aufgrund der steigenden Zahlen auch erklärbar.

Sportlich dürfen wir von einer guten Vorrunde sprechen. Die 2. Mannschaft startete mit Ambitionen mit dem Aufstieg in die Saison und konnte diese auch untermauern. Der Start verlief durchzogen, aber am Ende zeigte das Team, dass mit ihnen im Frühling zu rechnen ist.

Bei den Senioren 30+ zeigte der Aufstieg in die Promotions-Liga, dass das Team nun mehr gefordert wird, aber gut mithalten kann. Im Cup spielt die Mannschaft nach überragenden Leistungen im Frühling weiterhin mit.

Die Senioren 40+ lagen lange an der Spitze, mussten dann aber aufgrund Spielermangels in den letzten Runden Federn lassen und liegen nun im Mittelfeld und konnten leider auch nicht im Cup überwintern.

In der 1. Mannschaft war das Ziel Aufstiegsspiele zu Beginn der Saison wohl mental eher ein Blocker. So schlitterte die Bossart-Elf aufgrund verschiedener Umstände in ein Loch, sodass eine Aussprache nötig war. Siehe da: die Mannschaft zeigte Grösse und konnte fleissig Punkte sammeln und überwintert nahe an den vorderen Plätzen. Aufgrund vieler Verletzungen und diverser Abgän-

CARMENDRUCK AG
Printprodukte & Layouts

Carmen-Druck AG
6242 Wauwil
041 980 44 80
carmendruck.ch
info@carmendruck.ch

SWISS GREEN
Für Sport- und Golfrasen in Bestform
CH-4573 LOHN www.swissgreen.ch

JONAS MÜLLER PHOTOGRAPHIE
www.jonasmueller.photos
jm-photographie@gmx.ch
+41792102347

Knupp Bau AG Eich I www.knupp.ch
KNUPP

ge ist für den Frühling noch einiges zu tun, damit ein Kader mit genügend Feldspielern den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen kann.

In der Juniorenabteilung dürfen tolle Leistungen erwähnt werden:

A-Junioren überwintern im Cup, nachdem ein höher klassierter Gegner im Elfmeterschiessen eliminiert wurde.

B-Junioren stehen fast als Aufsteiger in die 1. Stärkeklasse fest.

C-Junioren haben sich nach ersten deftigen Niederlagen und Motivationsproblemen zusammengerauft und zum Siegen zurückgefunden.

D-Junioren erreichten den 1. Platz und werden sicher in der höheren Stärkeklasse im Frühling starten.

Ea und Eb Junioren haben sich schnell mit den neuen Trainergespannen zurechtgefunden und konnten viele Siege landen.

Bei den Jüngsten durften wieder neue Spieler und Spielerinnen begrüsst werden. Für uns natürlich grundlegend, damit auch in Zukunft der Nachwuchs in Altbüron-Grossdietwil Bestand hält.

GV

Am 21. August fand die 54. GV im Rest. Löwen in Grossdietwil statt.
Die neuen Statuten wurden nach 20 Jahren einer Anpassung unterzogen. Auf der Homepage sind die Statuten (angepasste Version) aufrufbar und können dort studiert werden. Ein separater Bericht zur GV könnt ihr in dieser Ausgabe lesen.

Kidsday

Als einziger Anlass im 2020 konnten wir am 19. August zum 10. Mal den Kidsday durchführen. Nur mit 60 Kindern statt üblich mit 130-150 Kindern freute ich mich, dass die Organisatoren Stefan und Sarah Wolf den Event mit vielen Auflagen durchführten. Auch dazu ein Bericht mit Impressionen im Kickoff.

Alle Anlässe abgesagt

Chilbis in Altbüron und Grossdietwil, Hallenturnier, GV Supporter mit dem traditionellen Fondue, die SKG SM im November auf dem Aengelgehr und mehrere private Anlässe im Clubhaus in der Winterzeit mussten alle abgesagt werden. Das Ganze lässt nicht nur finanziell das Herz bluten, sondern vor allem das Gesellschaftliche vermisse ich dabei. Die Hoffnung, dass es im 2021 besser wird, stirbt zuletzt, aber ein Frust besteht, da mehrere Male OKs schon viel Vorarbeit geleistet haben und irgendwann die Eigenmotivation sinkt.

Neue Bekleidung

Die ersten beiden Bestellaktionen mit der neuen Bekleidung sind super verlaufen und eine grosse Anzahl wurde bestellt. Im Mai sowie anfangs November konnte die bestellte Ware bei KunzSport abgeholt und bezahlt werden.
Ah richtig: Neu kann ja jedes Mitglied (Homepage www.fc-algro.ch) von einer Bestellliste die Kleider nach seinem Bedarf ständig auswählen und bestellen.

CREA-PLAY®

Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein…
Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

bürli

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG
CH-6212 St. Erhard / Sursee LU
Tel. 041/925 14 00
Fax 041/925 14 10
www.buerliag.com

LGA Nürnberg GS geprüfte Sicherheit

vba
treuhand gmbh

Ihr kompetenter Partner für ganzheitliche Treuhand Dienstleistungen für KMU's und Private
Kundenah – Individuell – Diskret

Unterdorf 3 Telefon: 062 927 12 52
6147 Altbüron Mobile: 079 340 29 33 E-Mail: vonbueren@swissonline.ch

Rückrunde – zum Teil Vorrunde abschliessen

Der IFV hat beschlossen, dass die verbleibenden Vorrundenspiele im März vor dem offiziellen Rückrundenstart (20. März 3. Liga) in allen Kategorien ausser den Junioren D, E und F noch gespielt werden. Dies bedeutet, dass der Start in der 3. Liga am Samstag, 13. März mit dem Auswärtsspiel beim Leader FC Ruswil stattfinden würde. Sämtliche Aufsteiger, Absteiger in den Junioren würden dann im März noch erkoren und danach die Spielpläne für den Frühling erstellt. Das ist ein sehr sportliches Ziel und für unseren Spikopräsidenten wird es dann viel Arbeit (Spielansetzungen, Absprachen und Koordination der Spiele) in kurzer Zeit bedeuten. Das sind die Fakten. Aber eigentlich sind wir ja froh, wenn wir überhaupt spielen können.

Dank und Wünsche

Zum Jahresende bleibt nur der Dank an alle, die in der Vorrunde unsere Teams auf dem Aengelgehr oder bei Auswärtsspielen unterstützt haben.

Allen Sponsoren möchte ich mich für ihre wohlwollende Unterstützung in diesem ausserordentlichen Jahr bedanken. Das hat der Verein sehr geschätzt. Euch Sponsoren alles Gute und gutes Gelingen in eurem Tätigkeitsfeld.

Allen Lesern und Leserinnen wünsche ich alles Gute in neuen Jahr.

Bleibt gesund und hoffentlich bald wieder im 2021.

Thomas Südi Leimgruber
Präsident FC ALGRO

Bericht vom 15. Dezember 2020

Alles im grünen Bereich

BRUNNER
Garten- und Landschaftsbau

Postfach 148 6144 Zell
Tel. 078 642 01 63
info@mbrunner-gartenbau.ch

Meinrad Brunner
eidg.dipl. Gärtnermeister

steiner abegglen amsler

Farbe und Struktur am Bau

saa ag, Talbachmatte 1, 6147 Altbüron
Tel. 062 927 21 21, info@saa-ag.ch, www.saa-ag.ch

Kreienbühl

FLEISCH AUS DER REGION

VORDEMWALD REIDEN

VORDEMWALD
062 751 67 57

metzgerei-kreienbuehl.ch

REIDEN
062 758 11 18

54. Generalversammlung
Kassier Lars Grogg tritt ab

58 Mitglieder konnte am 21. August der Präsident Thomas Leimgruber im Saal des Restaurant Löwen in Grossdietwil begrüssen. Doch bevor die 10 Traktanden in Angriff genommen wurden, genossen die Teilnehmer ein köstliches Menü aus Küche.

Die Jahresrückblicke der verschiedenen Abteilungen präsentierten sich auf ähnliche Weise. Neben den lobenden Worten für die Vorrunde der Saison 19/20, konnte der Frühling nach dem Stillstand am 13. März nicht viel Positives aus Sicht des Sports abgewinnen. So ergab es im Präsidentenbericht neben den vielen Dankesworten für die Tätigkeiten über das ganze Jahr auch viele fragende und ungewisse Gedanken, was die Zukunft bringen wird. Aber die grosse Solidarität, welche die Sponsoren und Mitglieder zeigten, berührte den Präsidenten sichtlich und zeugt von einem intakten Verein.

Sportlich konnten die Aktivteams im Herbst vorne mitmischen und wären für die vorderen Plätze in der Rückrunde bestimmt in Frage gekommen. Ruedi Beglinger, welcher über 30 Jahre als Torhütertrainer und Aktivtrainer beim FC ALGRO tätig war, wurde besonders erwähnt und verabschiedet.

Auch im Vorstand ergab sich ein Wechsel. Nach 12 Jahren als Kassier gab Lars Grogg seinen Rücktritt. Die letzte Rechnung war einwandfrei geführt, aber die fehlenden Einnahmen im Frühling führten zu einem grösseren Verlust! Mit einer Laudatio des Präsidenten wurde er reich beschenkt und mit viel Applaus verabschiedet.

Portmann H. P.
Landtechnik , Schlosserei
Steinacher 7
6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75
Fax 062 754 03 76

Auf Ideen bauen.

BF architekten sursee ag
Meienriesliweg 15 · Postfach · 6210 Sursee
T 041 925 15 50 · bfarchitekten.ch

koller kaminfeger AG

Koller Kaminfeger AG
Lerchenstrasse 7 · 4434 Hölstein
061 951 16 14
www.kaminfeger-koller.ch
benno@kaminfeger-koller.ch

- Brandschutzfachmann
- Feuerungskontrolleur Öl, Gas, Holz
- Feuerungsfachmann Öl & Gas
- Lüftungsreinigung

Für Lars Grogg wurde Manuel Jenni als Kassier und Mike Iskandar als Marketingchef gewählt.

Die neu angepassten Statuten wurden einstimmig genehmigt und es ergaben sich auch keine Fragen.

Zu guter Letzt wurde der langjährige Juniorentrainer und Zwöispieler Emanuel Knupp als neues Freimitglied gewählt. So beendete Südi Leimgruber die GV nach zwei Stunden und wünschte allen viel Freude und Zuversicht für die Zukunft.

BERICHTE DER MANNSCHAFTEN

1. Mannschaft

Ende Juni durften wir nach dem Lockdown endlich wieder unserem geliebten Hobby nachgehen. Trotz einigen gewichtigen Abgängen starteten wir zuversichtlich in die Saisonvorbereitung und setzten uns erneut die Aufstiegsspiele als Ziel. Nach im Grossen und Ganzen zufriedenstellenden Auftritten in den Testspielen und dem Gewinn des Raiffeisen-Waldäcker-Cups in Herzogenbuchsee, absolvierten wir am 15. August unser erstes Pflichtspiel nach knapp 10 Monaten. Wir gewannen in einem turbulenten Spiel mit 4:3 nach Verlängerung in Grosswangen und erreichten somit die 2. Runde des IFV-Cups. Turbulent ging es dann auch gleich im weiteren Saisonverlauf zu und her. Das erste Spiel der neuen Saison gegen Reiden musste in der Pause beim Stand von 2:2 nach einer Verletzung beim Schiedsrichter abgebrochen werden und die nächste Partie in Nottwil wurde aufgrund der starken Regenfälle erst gar nicht angepfiffen. So mussten wir 2 Wochen warten, bis es mit dem Nachholspiel gegen Reiden endlich los ging. Dank einem guten Auftritt feierten wir einen 4:1 Erfolg und hatten damit die ersten 3 Punkte im Trockenen. In den beiden nächsten Spielen gegen Grosswangen (1:1) und Nottwil (2:2) resultierten jeweils 2 Unentschieden. Abgesehen von den verlorenen Punkten, schmerzte vor allem die immer grösser werdende Verletztenliste. Was mit dem Kreuzbandriss von Louis Geiser in der

janine iff

Janine Iff
Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1
6146 Grossdietwil
T 062 927 62 87
F 062 927 62 88

info@janineiff.ch
www.janineiff.ch

Podologie Praxis Giaretta

- bei Hühneraugen
- Hornhautentfernung
- eingewachsenen Zehennägel
- bei abgefallenem Nagel
- zum Wohlfühlen

Jris Giaretta
Medizinische Fusspflege
Höhenweg 5, 6153 Ufhusen
www.podologie-ufhusen.ch
- **077/448 08 18**

wolf+web
Online-Marketing

Wir stehen für:

- zeitgemässe Websites
- kurze Wege
- verlässliche Zusammenarbeit
- transparente Preise

Stefan und Sarah Wolf

Wolf und Web | Nordringstrasse 9 | 4702 Oensingen
wolfundweb.ch | 062 396 39 56

Vorbereitung begann, zog sich nun durch die ganze Vorrunde. Teilweise fehlten uns nicht weniger als 7 Spieler auf Grund von zum Teil schweren Verletzungen. So waren wir nun auf regelmässige Hilfe der Senioren und der 2. Mannschaft angewiesen. Diese machten ihren Job hervorragend, so viel darf ich vorwegnehmen. Beim Gastspiel in Wolhusen verloren wir unglücklich mit 1:2 und das sorgte natürlich für etwas Druck für das bevorstehende Derby gegen Zell. Die Verunsicherung war dem Team vor allem in der 1. Halbzeit anzusehen und man rettete sich nur mit viel Glück torlos in die Pause. Nach dem Tee war man aber klar tonangebend auf der Aengelgehr und man belohnte sich mit 2 schnellen Treffern. Anschliessend hatte man genügend Chancen, um die Partie zu entscheiden, aber man kassierte stattdessen 15 Minuten vor Schluss den Anschlusstreffer. Mit grosser Solidarität rettete man den knappen Vorsprung über die Zeit und feierte den Derbysieg. Leider waren diese 3 Punkte nicht der erhoffte Befreiungsschlag. Die Personalsituation spitzte sich weiter zu und man kassierte in den beiden folgenden Partien gegen Dagmersellen (2:6) und im Cup gegen Sins (1:6) zwei Klatschen mit jeweils 6 Gegentoren. Trotz ansprechenden Leistungen in den ersten 45 Minuten, brach man im Verlauf der 2. Halbzeit ein. Die fehlende Kaderbreite und das mangelnde Selbstvertrauen schlugen voll durch. Das Trainerteam strich das folgende Training aus dem Kalender und man traf sich stattdessen im Clubhaus zu einer Aussprache. Die Gespräche verliefen sehr konstruktiv und man reiste danach mit einem guten Gefühl nach Malters, bei denen die Saison bisher auch nicht nach Wunsch verlief. Mit dem letzten Aufgebot wollte man nun endlich den Knopf lösen. Nach 3 Minuten und dem 0:1 rückte diese Ziel aber schon in weite Ferne. Mit Glück kam man in der Folge um den zweiten Gegentreffer herum, aber dank einem Doppelschlag kurz vor der Pause konnten wir die Partie drehen. In der zweiten Halbzeit kontrollierten wir das Spiel, belohnten uns mit dem 3:1 und hatten anschliessend hochkarätige Chance auf das 4:1. Aus dem Nichts verkürzte Malters nach 72 Minuten auf 2:3 und nur 5 Minuten später war der Ausgleich leider Tatsache. Nun drohte der Match zu kippen. Nach einer roten Karte für den Gegner gelang uns aber kurz vor Schluss durch einen abgelenkten Schuss der Siegtreffer. Die Erlösung nach dem Schlusspfiff war riesig, die Erleichterung bei jedem Einzelnen zu spüren. Dem Erfolg in Malters folgte ein diskussionsloses 6:1 gegen Schötz. Auswärts gegen Sempach resultierte trotz drückender Überlegenheit nur ein 0:0 Unentschieden. Die Leistung war aber absolut in Ordnung, nur die Tore in der Offensive fehlten. Immerhin kassierte man zum ersten Mal in dieser Saison kein Gegentor. Beim letzten Heimspiel der Vorrunde gegen Buttisholz war die Ausgangslage klar. Der Sieger bleibt in der Spitzengruppe und dementsprechend gingen wir zu Werke. Man entschied das Spiel nach der besten Saisonleistung klar mit 4:0 für sich. Danach wurde die Meisterschaft aus den bekannten Gründen

GIPSERGESCHÄFT
GLANZMANN & PARTNER AG
www.glanzmann-partner.ch

S+S
Funkservice GmbH
tel + 41 62 398 37 60
4624 Härkingen

- Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- Service vor Ort
- prompt und zuverlässig
- Ersatzteile ab Lager

DER BESTE SCHUTZ AUF UND NEBEN DEM PLATZ.

Franz Knupp
Kundenberater
franz.knupp@zurich.ch
079 307 73 38

ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

ZURICH®

THERAPIEPRAXIS BLATTEN
TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE
KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN

VERENA AEBISCHER
Blatten
6147 Altbüron 062 / 927 18 32
www.praxis-blatten.ch

leider unterbrochen und die nächste Partie gegen den Leader Ruswil verschoben.

Trotz der holprigen Vorrunde stehen wir aktuell auf dem 3. Platz mit nur 2 Punkten Rückstand auf Rang 2. Wir sind also im Rennen um die Aufstiegsplätze noch voll dabei und befinden uns in einer guten Ausgangslage. Speziell positiv hervorheben möchte ich die Solidarität nach der Aussprache, welche ausschlaggebend für den Turnaround war. Auch ein Flavio Peter, der mit seinen 15 Jahren schon einige Einsatzminuten sammeln durfte, mit einer tollen Einstellung voranging und leider nur durch eine schwere Verletzung gebremst wurde, war ein Highlight der Vorrunde. Oder natürlich ein Arbias Binaku, der mit 26 Skorerpunkten (16 Tore und 10 Assists) in 12 Spielen bisher eine überragende Saison gespielt hat.
Dass wir unsere Ziele immer noch erreichen können, haben wir zu einem grossen Teil aber auch der Unterstützung der Senioren und der 2. Mannschaft zu verdanken. Ich habe in meiner Trainerkarriere noch nie so eine prekäre Personalsituation erlebt, daher bin ich umso dankbarer für die Hilfe von den Trainern Thomas Langenstein und Mike Iskandar. Vor allem geht der Dank aber an die Spieler, die sich bereitwillig zur Verfügung stellten. Alain Schmidlin, Michi Knupp, Raphi Schulthess, Thomas Peter, Ferat Ogjaj, Sevi Kölliker – MERCI!!!

Nun schauen wir gespannt auf die Zukunft und hoffen, dass wir spätestens im Frühling wieder in die Normalität zurückkehren können. Ich wünsche euch und euren Familien einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt vor allem gesund!

Daniel Bossart,
Trainer 1. Mannschaft FC Algro

---

2. Mannschaft

Nachdem die Saison 19/20 aufgrund COVID-19 abgebrochen wurde, war lange ungewiss, wie es nun mit der Saison im laufenden Jahr aussieht. Nichts desto trotz mussten wir uns auf die kommende Saison vorbereiten und uns bereithalten. Nachdem der SFV entschieden hatte, den Spielbetrieb im Amateurbereich aufzunehmen, kamen viele der Spieler wieder mit Freude ins Training. Endlich durften wir unserem Hobby wieder nachgehen. Nach einer guten Vorbereitung und erfolgreichen Testspielen gegen Huttwil, Nebikon und Zell empfingen wir zum ersten Ernstkampf den FC Perlen-Buchrain in der 1. Cup-Runde auch dem Aengelgehr. Wie schon in den letzten Jahren gelang es uns nicht in die 2. Runde einzuziehen. Danach folgte der Meisterschaftsstart gegen den FC Gunzwil, auch hier blieb uns nichts anderes, als dem Gegner nach dem Spiel zu gratulieren. Schmerzhafter war jedoch das Remis in Hildisrieden. Ein Spiel, welches wir in der Schlussphase durch viele hochkarätige Chancen in unsere Bahnen hätten lenken müssen. Darauf folgten gute und intensive Trainingseinheiten,

MARIO ANLIKER
INNEN/AUSSENMALEREI
RENOVATIONEN
MALERGESCHÄFT
Pfarrhubel 1, 6246 Altishofen
Werkstatt: Sagenstrasse 45,
6264 Pfaffnau
Tel. 079 667 10 85
mario.anliker@bluewin.ch

KOFFEL+PARTNER AG
ARCHITEKTUR MIT IDEENTITÄT.
Koffel + Partner AG | Dorfplatz 1 | 6146 Grossdietwil | Tel 062 562 86 60 | koffel-baupartner.ch

ELEKTRO KOHLER
Tel.: 062 926 60 60 / elektrokohler.ch
Madiswil Roggwil Langenthal

Blumen Wapf
Blumenladen • Gärtnerei • Grabunterhalt
Blumen Wapf
Hintergass 7
6147 Altbüron
Tel. 062 927 24 23
www.blumen-wapf.ch
info@blumen-wapf.ch
Mo, Di, Do, Fr
8.00–12.00
13.30–18.30
Mittwoch
8.00–12.00
Nachmittag geschl.
Samstag
7.30–12.00
13.00–16.00

die Mannschaft war nun bereit auf Punktejagt zu gehen. Auch die Neuzuzüge haben sich erfolgreich in die Mannschaft integriert und den Kader verstärkt.

In den kommenden drei Spielen gelang es uns gegen Knutwil, Rothenburg und Triengen die volle Punktzahl zu sichern. Darauf folgten die drei Spiele gegen die direkten Konkurrenten um die Meisterschaft. Gegen Sursee und Nottwil erhielten wir beide Male kurz vor Schluss den Ausgleich. Wir wurden für unsere gute Leistung nicht belohnt und konnten uns in der Vorrunde, aufgrund der beiden Punkteteilungen nicht mehr selbst auf den 1. Tabellenplatz heben. Um in der Rückrunde noch Chancen auf den Aufstieg in die 4. Liga zu haben, mussten im letzten Spiel gegen Wauwil 3 Punkte her. Die Mannschaft war bestrebt und zeigte eine hervorragende Leistung auf einem in Wauwil schwer bespielbaren Rasen. Verdient gewannen wir das Spiel mit 3 zu 6 und blieben an der Konkurrenz dran. Als Fazit kann man mit der Vorrunde durchaus zufrieden sein. Mit nur einer Niederlage aus 8 Spielen und zwei unglücklichen Punkteteilungen ist die Mannschaft bereit, im Frühling wieder anzugreifen und um die Tabellenführung mitzuspielen. Mit einem hoffentlich durchführbaren Trainingslager in Brig im Februar wollen wir uns optimal auf die Rückrunde vorbereiten. Die Mannschaft hat das Potential und den Willen früher oder später wieder in der 4. Liga mitzukicken.

Mike Iskandar

Junioren A

Schon bevor wir uns zum ersten Mal seit langer Zeit wieder zum Training versammelten, war klar, dass diese Saison eine aussergewöhnliche werden würde. Nachdem wir den ganzen Frühling auf die schönste Nebensache der Welt verzichten mussten, war es Ende Juni endlich soweit, und wir konnten den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen.

Wie in jedem Sommer verließen uns auch dieses Jahr wieder einige Spieler in Richtung Aktivmannschaften, dafür kamen B-Junioren nach. Umso besser war es, dass der Meisterschaftsstart noch zwei Monate entfernt war und wir in den Testspielen Gelegenheit hatten, uns für die kommenden Ernstkämpfe einzuspielen. Die Testspiele verliefen unterschiedlich erfolgreich. Von Sieg über Unentschieden bis zur Niederlage war alles dabei.

Nach dieser zweimonatigen Vorbereitungsphase folgte in Knutwil nun der erste Härtetest gegen das Team Suhrental. Obwohl dieser Gegner eigentlich erfahrungsgemäss nicht zu den stärksten Mannschaften in unserer Gruppe zählt, mussten wir gleich eine 1:3-Klatsche hinnehmen. So hatten wir uns den Meisterschaftsstart definitiv nicht vorgestellt. Aufgrund des ernüchternden Starts stellten wir für den nächsten Match in der Verteidigung von einer Vierer- auf eine Dreierkette um. So sah es gegen das Team Region Entlebuch lange Zeit tatsächlich für

ANWÄLTE & NOTARE
RUDOLF & BIERI

Eine erfolgreiche Saison wünscht Ihre Anwalts- und Notariatskanzlei.

Ihre Ansprechperson MLaw Tobias Bättig

Rechtsanwalt, Notar
Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht

Rudolf & Bieri AG

rudolf-bieri.ch I tobias.baettig@rudolf-bieri.ch
Luzern I Emmenbrücke I Hochdorf

Zihlmann

Brandschutz · Abdichtungen
Mobile 079 348 24 67
www.zihlmann-abdichtungen.ch

Der Garten lebt und belebt unsere Sinne.

arteverde
gartengestaltung

Arteverde Gartengestaltung GmbH I Hüswil I 079 745 42 92 I garten@arteverde.ch I www.arteverde.ch

einen Sieg unserer Mannschaft aus, ehe wir uns kurz vor Schluss doch noch den Ausgleich einfingen.

Nun folgte die erste Cuprunde gegen den FC Ruswil. Da wir uns in der Meisterschaft nicht gerade mit Ruhm bekleckert hatten, wollten wir nun wenigstens im Cup unsere beste Leistung abrufen. Nach der regulären Spielzeit stand es 4:4. Verlängerung gab es aufgrund der Covid19-Situation keine, weshalb wir direkt zum Penaltyschiessen antraten. Erst nach sechs Schützen konnten wir uns durchsetzen und den Einzug in die nächste Cuprunde bejubeln.
Nach diesem Erfolgserlebnis wollten wir nun endlich das erste Dreierpack in der Meisterschaft holen. Und dies sollte uns gegen Sempach/Nottwil auch gelingen. Gleich mit 4:0 fegten wir den Gegner an diesem Sonntagmorgen von der Aengelgehr. Diesen Schwung konnten wir auch gleich in die nächste Parte mitnehmen. Eine Woche später holten wir uns auswärts in Hildisrieden die nächsten drei Punkte: Bei diesem 5:0-Sieg gegen den Tabellenletzten übernahmen wir das Spieldiktat von Beginn weg und mussten dem Gegner fast keine Torchance zugestehen.

Unter der Woche stand nun bereits die 2. Runde des Cups gegen den oberklassigen SC Cham an. Die Zuger lagen in der Pause noch mit zwei Toren in Vorsprung. In der zweiten Halbzeit konnten wir diesen Rückstand jedoch wettmachen und zogen erneut ins Penaltyschiessen ein. Den Chamern gelang von fünf Elfmetern genau ein Treffer. Obwohl auch wir zwei Penaltys nicht im Tor unterbrachten, qualifizierten wir uns für das Cup-Achtelfinal. Aufgrund der stark steigenden Corona-Infektionszahlen hing die Fortführung der Meisterschaft nun plötzlich wieder an einem seidenen Faden. Um dem entgegenzuwirken galt nun auch in der Garderobe, im Auto und auf der Ersatzbank eine Maskenpflicht. Just in der Woche standen gleich drei Begegnungen innert sechs Tagen auf dem Programm. In diese englische Woche starteten wir mit einer Niederlage gegen den verlustpunktlosen FC Ruswil. In den nächsten beiden Partien gegen den FC Gunzwil und SC Reiden verließen wir den Platz jeweils wieder als Sieger.

In der kommenden Woche ereilte uns dann die bereits befürchtete Nachricht: Abbruch der Meisterschaft. Bei nur noch einer ausstehenden Partie war dies für uns jedoch einigermassen verkraftbar. So beendeten wir diese außergewöhnliche Saison auf dem dritten Tabellenplatz. Am Anfang Pfui, am Ende Hui. So oder so ähnlich könnte man unsere Saison knapp zusammenfassen. Nachdem der Saisonstart nicht wunschgemäß verlief, kriegten wir am Ende doch noch die Kurve und überwinterten im A-Junioren-Cup.

Ein riesiges Merci gebührt natürlich unseren Trainern Stef und Peddy für den unermüdlichen Einsatz und die unzähligen Stunden, die sie mit uns auf dem Fussballplatz verbringen. Nun hoffen wir natürlich, dass wir möglichst bald wieder unserem Hobby frönen können.

Mathias Bürli

Mit uns stehen Sie nie im Abseits!

Ausstellung samstags geöffnet! 8.30 - 12.00 Uhr

Bäder, Fliesen, Parkett, Werkzeuge:
Ausstellung auf 1'600 m²

sanimat
Für Sie. Für den Bau.

SANIMAT AG
Surentalstrasse 10 | **6210 Sursee**
Tel. +41 41 499 00 00 | Fax +41 41 499 00 29
sanimat@bringhen.ch | www.sanimat.ch

Vertrauen ist gut.
Die Mobiliar ist besser.

Bruno Arnet
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 972 74 36

Conrad Bissegger
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 972 74 35

Generalagentur Willisau-Entlebuch
Stefan Schärli
Menznauerstrasse 7, 6130 Willisau
T 041 972 74 74
willisau-entlebuch@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

001837

sanitärheizung
planung · haushaltapparate
enthärtungsanlagen · wasserpumpen
wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen
stückholz- & pelletsheizungen

landmaschinenkleingeräte
reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede
stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

gebr. imbach ag
schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch

imbachfischbach

Junioren B

Wie immer hiess es im Sommer für die B-Junioren neue Saison, neue Mannschaft und neue Teamkollegen. Während die Jungs bis zu den C-Junioren noch beim FC Algro oder FC Zell kicken, spielen sie bei den B-Junioren in einem gemeinsamen Team. Was für die Vorgängerteams galt, zeigte sich auch bei der diesjährigen Mannschaft. Aus Spieler von zwei Vereinen werden im Handumdrehen Teamkollegen und Freunde, die gemeinsam ihr liebstes Hobby ausüben und Erfolg haben wollen.

Trainingseifer, Teamwork und Leistungsbereitschaft waren vom ersten Training an gegeben und sehr lobenswert. Da war es nur logisch, dass auch die Resultate von Beginn an sehr positiv waren. Auf vier klare Startsiege (inkl. Cupsieg gegen Willisau) folgte die einzige Niederlage dieser Herbstrunde im Spitzenspiel gegen Sempach. Mit den richtigen Schlüssen aus dieser schmerzhaften Partie gestaltete die SG die restlichen vier Meisterschaftsspiele erfolgreich und liegt einen Spieltag vor Schluss mit 21 Punkten aus acht Spielen und einem Torverhältnis von 52:16 auf Rang 1. Mit drei Punkten Vorsprung und 3 Strafpunkten weniger auf die nächsten Verfolger liegt der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse auf dem Silbertablett.

Das Meisterstück lieferte das Team im letzten Spiel des Herbsts gegen den FC Ägeri. Der Gegner aus der 1. Stärkeklasse wurde im 1/16-Finale des Cups mit 8:2 besiegt und war ein verdienter Schlusspunkt dieser Vorrunde.

Nun gilt es im Winter sich gewissenhaft vorzubereiten und mit dem gleichen Erfolgshunger und Lernbereitschaft die Frühlingsrunde zu bestreiten. Dann wird diese Mannschaft weiterhin viel Freude bereiten.

Tom Jurt

Junioren C

Nach einer langen Corona-Pause durften wir im August endlich wieder unsere Fussballschuhe schnüren. Mit neuem Trainerstaff und vielen neuen Junioren starteten wir in die neue Saison, wo wir in der zweiten Stärkeklasse antreten durften.

Nach einem Trainingsspiel begann das Abenteuer in der Meisterschaft. Schnell wurde klar, dass es eine schwierige Saison wird mit vielen

Herausforderungen und starken Gegnern. Wichtig war uns, dass wir die Freude am Fussball aufrechterhalten und nicht verlieren, gute Trainings und Positives aus den Spielen hervor-

Spenglerei ▪ Metallbau

A Müller

HÖRMANN
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Adolf Müller GmbH ▪ 6146 Grossdietwil ▪ www.adolfmueller.ch

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL
T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH

sidler ag

Qualität · Bündiger Service · Faire Preise

BLUM TRANSPORT AG
6146 Grossdietwil

blum.transporte@gmx.ch
Tel. 062 927 13 56 / Fax 062 927 30 19 / Dispo 079 222 59 61

Blum Transport AG
Sandgrubenstrasse 20
6146 Grossdietwil

Kippertransport sind unser Metier!

Aushubtransporte
Kies- und Sandtransporte
Bruchsteintransporte
Betontransporte

Landi
MELCHNAU
AGROLA TOP SHOP

365 Tage -
tanken und shopen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

heben, damit wir im Winter wieder mit viel Elan und Freude starten können.

Während der Saison gingen wie geahnt die meisten Spiele verloren. Trotzdem gab es zwei Erfolge zu feiern, welche das Team positiv beeinflusste. Ein 5:1 Sieg gegen Willisau und 5:1 Sieg gegen Gunzwil. Leider konnte aus bekannten Gründen die Saison nicht beendet werden, wir freuen uns aber auf die neue Saison und sind guter Dinge, dass wir an den beiden Erfolgen aus der Vorrunde anknüpfen werden.

Wir danken allen Fans und Eltern, welche uns während der Saison unterstützt haben und wünschen dem Team eine gute, gesunde Winterpause.

Sile, Kile, John

Auto Amrein AG, Altbüron

Talbachmatte 3 | 6147 Altbüron
Telefon 062 927 22 77 | Fax 062 927 18 52
info@auto-amrein.ch | www.auto-amrein.ch

wir sind einfach bank.

Valiant Bank AG
Luzernstrasse 1
6144 Zell
Telefon 041 989 84 65

valiant

Massagepraxis
Manuela Studer-Bossert
Ausserdorf 18
6147 Altbüron

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Dorntherapie
- Schröpfen

Termine nach Vereinbarung
062 558 98 58 / 079 734 71 18
von den meisten Krankenkassen anerkannt

Gesundheits- und Lebensberatung

Sonja Bossert Ausserdorf 20 Altbüron
062 927 21 54 079 299 95 31

imake
computer-network-solutions

Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliswil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch

Junioren D

Nach einem halben Jahr ohne Fussball (Corona) durfte ich am 11. August zum 1. Training der D Junioren bitten. Die Vorfreude endlich wieder Fussball zu spielen war riesig. Das Team der D Junioren bestand aus 14 Spielern. Weil die ganze Mannschaft vom jüngeren Jahrgang ist, hatten wir uns entschieden, zuerst in der 3. Stärkeklasse Fuss zu fassen.
Nach nur einem Training hatten wir dann schon das erste Trainingsspiel gegen Zell. Man durfte gespannt sein, wie sich das neu zusammengestellte Team schlägt. 8-1 gewannen wir im Derby. Ich war positiv überrascht von der Leistung des Teams, und freute mich auf mehr. Bis zum Meisterschaftsstart hatten wir dann noch 2 weitere Testspiele gegen Nebikon und Dagmersellen. Es gab ein 6-5 Sieg (Nebikon) und eine 2-9 Niederlage (Dagmersellen). Bereits in diesen drei Spielen sah man, dass in dieser Mannschaft viel Potenzial steckt.

Mit einem Heimspiel gegen Hochdorf wurde dann die Meisterschaft eröffnet. Wir waren dem Gegner in allen Belangen überlegen und gewannen mit 18-6! Im nächsten Spiel stand dann die erste Cuprunde auf dem Programm. Grosswangen hiess der Gegner. Die Mannschaft spielte eine Stärkeklasse höher. Vor allem körperlich waren sie uns sehr überlegen. Es setzte eine herbe Niederlage ab. 1-18 lautete das Schlussresultat. Doch bereits 3 Tage später ging es mit der Meisterschaft weiter. Das Spiel fand auf dem Kunstrasen in Malters statt. Man sah sofort, dass die ungewohnte Unterlage uns nicht entgegen kam. Wir hatten Mühe ins Spiel zu finden und lagen mit 4-2 im Rückstand. Das Team bewies jedoch grosse Moral und kehrte das Spiel in den letzten 25 Minuten. Am Schluss hiess es 8-4 für uns. Das war eine klasse Aufholjagd. In den beiden nächsten Spielen gegen Eschenbach und Willisau, gab es zwei hohe Siege zu verbuchen. Eschenbach schlug man 20-1! Und Willisau 13-3. Ja, wir waren mit 4 Siegen Tabellenführer, und mussten noch nicht unser ganzes Können zeigen. Es ging vielleicht manchmal alles ein bisschen zu einfach! Auf dem heimischen Aengelgehr kam es dann zum Spitzenkampf gegen Entlebuch. Von der harten Gangart der Gäste war das Team doch ein wenig eingeschüchtert. Es brauchte einige Zeit, bis wir dann auch dagegen hielten. In einem spannendem Spiel gab es ein 6-6 Unentschieden. Zum ersten Mal mussten wir um die Punkte richtig hart kämpfen. Im nächsten Spiel waren wir in Buttisholz zu Gast. Sie waren auch im vorderen Viertel der Tabelle anzutreffen. Uns gelang an diesem Freitagabend ein unglaublich gutes Spiel. Es passte wirklich alles. Das Team belohnte sich mit einem 13-3 Sieg für diese gute Leistung. Gegen Emmen kamen wir zu einem weiteren souveränen 11-4 Erfolg. Ja,

carXpert

kreuzgarage
alex steiner GmbH
Unterdorf 8
6147 Altbüron
Tel. 062 927 21 20
kreuz_garage@bluewin.ch
www.kreuz-garage-altbüron.ch

Party-Service

METZGEREI ERNI
GROSSDIETWIL

Fredy Erni
6146 Grossdietwil
Telefon 062 927 17 66
www.erni-metzgerei.ch

GEBR. OETTERLI AG
GIPSER- u. MALERGESCHÄFT
30 JAHRE

Büro:
Lindenweg 1
6147 Altbüron
Telefon 062 927 13 88
Telefax 062 927 25 13
www.gebr-oetterli.ch

Magazin:
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüron
Natel 079 333 38 12
Natel 079 215 50 85
info@gebr-oetterli.ch

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer
Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch

man sah es in denn letzten Spielen deutlich, dass die 3. Stärkeklasse zu einfach war . Zum letzten Heimspiel gastierte der FC Emmenbrücke bei uns.Das Team hatte bis anhin noch nicht viel gerissen und war auf den hinteren Tabellenplätzen zu finden. «Eigentlich sichere 3 Punkte», dachten wir. Doch manchmal kommt es anders als man denkt. Bei uns klappte an diesem Nachmittag gar nichts, dafür beim Gegner um so mehr.
Wir mussten die erste Niederlage hinnehmen (1-5). Aber genau aus solchen Spielen können wir am meisten lernen. Nun freuten wir uns auf das letzte Spiel in Zell. Ja, zum Derby! Doch leider machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Der Trainings und Spielbetrieb wurde wieder eingestellt.
Trotzdem dürfen wir von einer ausgesprochen guten Herbstrunde reden.

Die Zahlen sprechen für sich.
8 Spiele 19 Punkte
Torverhältnis 90-32 !!!!

Bravo, ich bin stolz auf euch.
Zum Schluss möchte ich der ganzen Mannschaft ganz herzlich für Ihren Einsatz in den Trainings und Spielen danken. Es hat richtig Spass gemacht mit euch.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern, welche uns immer zu den Spielen gefahren sind und uns immer lautstark unterstützt haben. Danke auch fürs Dresswaschen.
Nun wünsche ich euch alles Gute im neuen Jahr und vor allem bleibt gesund.

Helene Iskandar

Klosterbäckerei
zur Mühle
4915 St. Urban

Tel. 062 929 16 06
Fax 062 929 29 47

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00-12.00/14.00-18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 7.00-12.00 Uhr
So 8.00-12.00 Uhr

Therapiepraxis.

Klassische Massage | Dorn Therapie
Akupunktmassage | Schröpfen

Katharina Ledermann | Dipl. Masseurin
Sandgrubenstrasse 12 | **6146 Grossdietwil**
079 512 05 94 | kledermann@bluewin.ch

Derman Kebap
Produktions AG

Tel. 062 927 27 74 Mobile 076 388 42 03
Dorf 13, 6147 Altbüron

Junioren Ea

Nach einer sehr langen, erholsamen Sommerpause konnten Luli und ich viele neue Spieler im Team der Ea Junioren willkommen heissen. Anfangs August begannen wir mit den ersten Trainings, bei denen in der ersten und zweiten Woche nur zwei bis drei Spieler anwesend waren. Deshalb mussten wir mit der Eb-Mannschaft trainieren. Dann, innerhalb von 10 Tagen, hatten wir drei Freundschaftsspiele, die wir mässig meisterten. Unser erstes Spiel war gegen den SC Reiden Eb. Dieses gewannen wir mit 12:1. Luli und ich dachten, wir haben uns in der 3. Stärkeklasse zu schwach eingeschätzt, aber in den Spielen mit den nächsten beiden Ea-Mannschaften hatten wir keine Chance: Gegen den FC Knutwil verloren wir 16:2 und gegen den FC Zell 8:3.

Mit der Zeit waren alle Spieler anwesend und wir konnten das Passspiel, das Halten des Balles und Positionswechsel trainieren. Nach vier Meisterschaftsspielen hatten wir rund 50 Tore erzielt und alle Spiele gewonnen. Dann kam unser erstes Cupspiel gegen den FC Willisau, der in der 1. Stärkeklasse lag und in allen Spielen ungeschlagen war. Aber auch wir waren ungeschlagen in der 3. Stärkeklasse und sagten uns: «Mit denen nehmen wir es auf!» Vielleicht hatte uns der FC Willisau unterschätzt, denn das Endergebnis war 7:4 und wir waren eine Runde weiter. Danke an dieser Stelle an Noah und Marc, die uns als Verstärkung dienten!

Nach zwei Meisterschaftsspielen, die wir gewonnen hatten, auch eindeutig, mussten wir die nächste Cuprunde im aargauischen Sins bestreiten. Es war für uns unverständlich, warum eine unterklassierte Mannschaft auswärts spielen musste. Dieses Spiel wurde auf Mittwoch, den 26. Oktober 2020 um 18.00 Uhr verschoben, so dass wir spätestens um 16.00 Uhr abreisen mussten, um pünktlich anzukommen. Da die meisten Spieler bis 16.00 Uhr Schulunterricht hatten, fuhren wir erst eine halbe Stunde später ab. Den ganzen Tag hatten wir versucht, das Spiel zu verschieben, es regnete nicht nur den ganzen Tag, sondern wir wussten auch, dass der Bundesrat für den nächsten Tag eine Sitzung angesetzt hatte und dass wir Corona bedingt einen Saisonabbruch befürchten mussten. «Nein, wir müssen noch spielen», sagte jedoch der FC Sins, und wie es aussah, hoffte man darauf, dass wir beim Spiel nicht antreten würden. Schliesslich kamen wir um 17:45 Uhr in Sins an und hatten nur 15 Minuten Zeit, uns umzuziehen, einzulaufen und das neue Spielfeld zu finden,

das 10 Minuten zu Fuss entfernt war. Um 18.15 Uhr begann das Spiel auf dem neuen Kunstrasen des FC Sins, aber es war holprig und eine Herausforderung, darauf zu spielen. Im ersten Drittel erzielte der FC Sins bereits vier Tore, was schade für uns war. Wir verloren mit dem Endergebnis 1:7. Hätten wir zu Hause auf unserem schönen Rasen gespielt, hätten wir sie sicher besiegt. Am nächsten Tag war die Sitzung des Bundesrates, wo wie erwartet das Ende der Saison für die Sportvereine bekannt gegeben wurde. Eine kurze, aber dennoch spassige Saison für uns.

Zu guter Letzt gilt ein Dank an Luli, der die meisten Trainings geleitet hat, sowie den Eltern, die ihre Kinder und uns unterstützt haben, immer dabei waren und unser Dress gewaschen haben.

Luli und Bugi

Junioren Eb

Nach einer etwas langen Sommerpause starteten wir am 6.8.2020 in die neue Saison. Wir, das heisst, etliche Junioren aus dem F Team sowie einige aus dem letztjährigen Eb Team, sowie Markus und ich als neues Trainergespann. Nach 3 Trainings durften wir das ersten Testspiel absolvieren, und es waren wohl alle etwas nervös. Zum Schluss konnten wir aber mit einem Sieg den Grundstein legen für eine insgesamt sehr gute Herbstrunde.
In insgesamt 22 Trainings verbesserten wir unser Zusammenspiel, machten viele Übungen mit dem Ball, stärkten unsere Kondition, machten einige Mätschli, und manchmal auch Liegestützen ☺. In den zehn Spielen konnten wir dann unser Können zeigen, und dies gelang uns meistens sehr gut.
Hier ein paar Höhepunkte aus dem ersten halben Jahr:

- Super Trainings und Matchbeteiligung
- Immer motiviert
- Resultate
- Keine kurzfristigen Entschuldigungen
- Aushelfen der Junioren vom Ea
- Dass wir wieder einen fixen Torhüter haben
- Spielfreude und Fortschritt

Der Abschluss der Herbstrunde war dann doch, auch wenn voraussehbar, etwas abrupt und so konnten wir unser letztes Spiel nicht mehr spielen. Eigentlich wollten wir im Winter 3 Hallenturniere bestreiten und auch in der Halle trainieren. Aber bekanntlich ist ja bis jetzt der Trainingsbetrieb stillgelegt und die Hallenturniere abgesagt.

Aber, wir freuen uns schon jetzt, wenn wir dann mit dem Team wieder trainieren und spielen dürfen.

Zum Schluss möchte ich im Namen des Eb Teams und uns Trainer allen

danken, die immer dafür sorgen, dass wir Fussballspielen können und uns tatkräftig unterstützen. Vom Platzwart bis zu den Eltern mit dem Fahr-, und Wäschedienst. Herzlichen Dank!

Stefan und Markus

Junioren F

Bekanntlich konnten wir im Frühling leider keinen Fussball spielen. Umso erfreulicher war es, als wir zum Abschluss der Saison noch zwei Abschlusstrainings durchführen konnten, bevor es in die Sommerpause ging. Im Sommer wechselten dann alle Spieler mit Jahrgang 2011 eine Stufe höher zu den E-Junioren. Gleich acht Junioren wechselten somit die Alterskategorie. Ausserdem verliessen uns noch zwei weitere Spieler (Umzug / Wechsel der Sportart) und so bestand unser Kader plötzlich nur noch aus sechs Spielern. So wenige Spieler hatten wir in den F-Junioren schon lange nicht mehr. Auch stellte sich die Frage, ob mit nur sechs Spielern an den Kinderfussball-Turnieren teilnehmen kann. Nun ja, eigentlich genügen fünf Spieler um eine Mannschaft zu stellen. Neben dem Torwart benötigt es nämlich nur vier Feldspieler. Allerdings wäre dann ein Auswechselspieler mehr doch noch gut. Gespannt warteten wir also das erste Training ab und siehe da, bereits kamen wieder neue Gesichter, um beim FC Algro die ersten Schritte des Fussball-ABCs zu erlernen. Schnell merkten wir, dass unser Kader von Training zu Training wieder wuchs. Zu unserer Freude konnten wir bis zum letzten Training der Vorrunde wieder 17 Spielerinnen und Spieler im Training begrüssen. Dies hat uns natürlich auch gefreut, da wir in dieser Vorrunde einen neuen Trainer im Trainerteam vorstellen durften. Neu

dabei ist seit dem Sommer Lukas Lingg und unterstützt uns tatkräftig bei der Ausbildung der Kleinsten des Vereins.

Das erste unserer Turniere sollte uns Ende August nach Willisau führen. Allerdings konnte das Turnier vom FC Willisau organisatorisch nicht durchgeführt werden, weil die Auflagen betreffend Coronavirus nicht umsetzbar waren. Am Turniertag fanden bereits andere Events statt und so musste das Turnier auf Ende Oktober verlegt werden. Eine Woche später fand dann der Saisonstart bei wunderschönem Wetter in Zell statt. Alle freuten sich nach dieser langen Pause, wieder Fussball gegen andere Teams spielen zu können. Der Spass war somit im Vordergrund und ebenso die Freude den Ball über den grünen Rasen zu kicken. Dasselbe galt für das folgende Turnier in Huttwil. Allgemein benötigten die Turniere einige Umstellungen, um die Vorgaben des Verbandes umzusetzen. Dies wurde jedoch von allen Turnierveranstaltern sehr gut umgesetzt. Auch in Altbüron durften wir die anderen Vereine zu unserem Kinderfussball-Turnier begrüssen. Ebenfalls bei sonnigem Wetter konnten wir das Turnier auf dem heimischen Aengelgehr erfolgreich durchführen.

Nach einer kurzen Turnierpause aufgrund der Herbstferien, reisten wir nach Grosswangen für das vorletzte Turnier. Das Wetter war mittlerweile etwas herbstlicher geworden und somit auch etwas kälter. Manch ein Junior fror dabei schon ein bisschen an die Finger. Glücklicherweise konnten da mitgebrachte Handschuhe Abhilfe schaffen. Auf dem Platz kämpften unsere Spieler bei jedem Spiel mit vollem Einsatz und am Ende des Turniers durfte man auf die erbrachte Leistung stolz sein. So stand nur noch das Turnier in Willisau auf dem Programm, welches anfangs der Saison verschoben werden musste.
Aufgrund von neuen Massnahmen und Verordnungen bezüglich des

Coronavirus musst das Turnier dann kurzfristig abgesagt werden. Zum Abschluss folgt aber noch ein letztes Training, bevor wir uns in eine ungewisse Winterpause verabschiedeten. Nun gilt es auf bessere Zeiten zu warten, bis wir wieder mit dem Training beginnen können.
Wir möchten allen Eltern danken, die ihre Kinder wahnsinnig toll unterstützt haben in dieser Vorrunde. Ausserdem bedanken wir uns für den tollen Einsatz der Junioren. Es hat sehr viel Spass gemacht und wir freuen uns bereits, wenn es wieder losgeht!

Emanuel, Andy & Luki

30+

Nach Corona ist vor Corona

Mit viel Freude und voller Tatendrang haben wir uns Mitte Juni zum ersten freiwilligen Training nach der Coronapause getroffen. Offizieller Trainingstart war am 22. Juli 2020. Ich freute mich zusammen mit Thomas Schwitter vor der Mannschaft zu stehen und die Vorbereitung auf die neue Saison anzugehen. Wir spielten zwei Testspiele gegen den FC Willisau/Zell und gegen unsere 2. Mannschaft. Sinn und Zweck wurden erfüllt, wieder nach der langen Pause langsam in einen Wettkampfrhythmus zu kommen.

Der erste Ernstkampf bestritten wir im Cup gegen das gleichklassige SC Goldau. Dieses Spiel konnten wir souverän mit 5:1 gewinnen und zogen somit in die nächste Runde ein. In der gleichen Woche fand der Start in die Meisterschafts-Saison 2020/2021 zuhause gegen den FC Dagmersellen statt. Zum Erwähnen ist sicher noch, dass wir diese Saison neu eine Liga höher in der Promotion spielen können. Dies ist auf die sehr gute letzte Saison zurückzuführen, welche bekanntlich ja abgebrochen wurde. Da wir damals den 1. Platz belegten und eine Mannschaft in der Promotion sich zurückzog, konnten wir dann dank diesen guten Leistungen nachrücken. Man durfte also gespannt sein, wie wir uns eine Liga höher metzgen…

Das erste Spiel konnte gleich mit 3:1 gewonnen werden zur Freude aller Beteiligten. Dies war für die Mannschaft sicher wichtig, da man nicht recht wusste, was auf uns zukam. In der nächsten Runde reisten wir mit einen knappen Kader nach Rothenburg. In diesem Spiel wurden uns in der zweiten Halbzeit die Grenzen aufgezeigt und konnten aber dennoch einen Punkt mit nach Hause nehmen und spielten 1:1 Unentschieden. Um es vorneweg zu nehmen, dass mit dem knappen Kader war leider aus diversen Gründen ein Dauerthema.

Der Start in die neue Saison war somit mit vier Punkten in einer höheren Liga geglückt, da man zudem auch im Cup eine Runde weiter war. Danach kamen aber die zwei schlechtesten Leistungen von unserer Mannschaft. Die zwei Heimspiele gegen Sins/Dietwil und FC Buttisholz gingen verloren. Gegen Sins/Dietwil wussten wir nicht so recht, weshalb wir dieses Spiel verloren. Wir waren in diesem Spiel stets am Drücker und erspielten uns viele Chancen, aber machten die Dinger einfach nicht rein. Wie es so gerne im Fussball ist, die einen spielen, die anderen machen die Tore. Zur Pause lagen wir 0:3 zurück. Mit viel Wut im Bauch wollten wir uns im zweiten Durchgang steigern und bekamen aber gleich den nächsten Dämpfer mit dem 0:4. Das Team steckte aber nicht auf und wir kamen nochmals auf 3:4 heran und hätten eigentlich noch den Ausgleich erzielen müssen. Schlussendlich kann ich auf die Moral stolz sein, da wir eine Reaktion zeigen konnten. Ja dann kam der Tiefpunkt der Vorrunde gegen Buttisholz. Wir verloren mit 0:8 Toren und mussten leider eingestehen, dass diese Mannschaft in allen Belangen überlegen war. Klar mit mehr Kampf und Einsatz wäre dieses Resultat nicht so hoch ausgefallen.

Umso wichtiger war es für Bulu und mich, dass wir nach diesen zwei Niederlagen wieder aufstehen und das nächste Spiel in Wauwil 0:2 gewinnen konnten. Dies war auch im Kampf gegen den Abstieg ein wichtiger Sieg. Das Spiel war nicht das Beste von uns, schlussendlich zählten aber die drei Punkte und die hatten wir im Sack.
Danach kam es in der zweiten Runde im Cup bereits wieder zum Duell gegen den FC Dagmersellen. Diesmal waren wir zu Gast auf der Chrüzmatte. Auch in diesem Spiel konnten wir, wie auch schon in der Meisterschaft, als Sieger vom Platz gehen und gewannen mit 3:2.
Im nächsten Spiel fand dann das Derby gegen den FC Zell/Willisau statt. Klar waren wir motiviert, das Derby für uns zu entscheiden. Das Spiel war sehr knapp und auch zum Teil zweikampfbetont geführt. Wir behielten die Oberhand und gingen als Derbysieger mit 2:1 vom Platz.
Eine Woche später reisten wir Richtung Stadt zur SG Emmen/Emmenbrücke. Dieses Spiel ging mit 3:6 verloren. Um zu gewinnen darf man nicht 6 Tore kassieren, das war dann sicher auch der Grund, weshalb man ohne Punkte nach Hause fahren musste. Irgendwie hatten wir hier aber das Gefühl, dass mehr möglich gewesen wäre.
Am Dienstag darauf kam es dann zum Cup 1/8 Final gegen den SC Buochs aus der Meisterklasse. Das Los meinte es nicht gerade gut mit uns, da dieser Gegner nicht nur eine Liga höher spielte, sondern auch zu diesem Zeitpunkt alle seine Gegner in Grund und Boden gespielt hatte und deshalb verlustpunktlos an der Spitze ihrer Tabelle waren. Also wussten wir, was auf uns zukam. Mit ein bisschen Verstärkung von drei Spielern der 1. Mannschaft waren wir dennoch zuversichtlich als „Underdog" vielleicht wieder ein Cupmärchen in Altbüron zu schreiben. Schliesslich sind wir immer noch Titelverteidiger im Cup, da ja bekanntlich letzte Saison abgebrochen werden musste. Das Spiel zeigte von Anfang an das erwartete. Es war ein Spiel auf sehr hohem Niveau. Zur Pause war es immer noch ausgeglichen 2:2. Kurz nach der Pause gingen wir mit 3:2 in Führung und von da an spielten wir im Rausch und uns gelangen noch vier weitere Treffer. Wir zogen verdient mit dem Endstand von 7:3 ins 1/4 Finale ein. Gibt es wieder eine Cupsensation???? Fortsetzung folgt im Frühling 2021.

Das nächste Spiel gegen den FC Sempach konnte witterungsbedingt nicht mehr ausgetragen werden. Ja und danach kam wieder Corona in Spiel. Die Fallzahlen stiegen und stiegen, was schlussendlich zu einem verfrühten Ende der Vorrunde führte. Das Spiel gegen Sempach und gegen den SC Nebikon werden somit erst im Frühling gespielt.
Schlussendlich belegen wir den guten 5. Rang und sind wie geschrieben im Cup noch dabei. Bulu und ich sind damit sehr zufrieden. Was uns eher bedrückt sind die vielen Absenzen, welche keinen guten Trainingsbetrieb möglich machen. Hoffen wir, dass dies in der Rückrunde besser aussieht und vor allem alle gesund und verletzungsfrei bleiben.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen meinen Spielern, Bulu und Bossart Dani für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche dem gesamten FC ALGRO alles Gute im Jahr 2021 und vor allem «blibit gsund»!

Tommy Langenstein

40+

Nach der Corona bedingten Zwangspause im Frühling begannen wir Mitte Juni endlich wieder mit freiwilligen Trainings. Jeweils am Dienstagabend durften wir unserem schönen Hobby wieder nachgehen. Am 14. Juli begannen wir dann mit dem offiziellen Training für die neue Saison. Mit nur gerade einem 19-Mann-Kader starteten wir in die neue Saison 20/21. Während der Sommervorbereitung absolvierten wir 6 Trainings und 2 Testspiele gegen Promotions-Teams.
Das Los für die 1. Cuprunde bescherte uns das Meisterteam vom FC Ibach. In diesem Spiel zeigten wir, dass in unserer Mannschaft doch ein Potential vorhanden ist. In einer spannenden Partie siegten wir am Schluss nicht unverdient mit 2:1. Wie schon in der letzten Saison hatten wir unser Auftaktspiel in der Meisterschaft auswärts in Schötz. In einer ausgeglichenen und guten Partie endete das Spiel verdientermassen mit einem 3:3 Unentschieden. Im ersten Heimspiel kam das Team OG Kickers auf den Aengelgehr. Dank einem Tor unseres Neuzugangs und Altmeisters Ruedi Beglinger siegten wir verdient mit 1:0. Beim nächsten Match mussten wir auswärts in Dagmersellen antreten. Dank einer Steigerung in der 2. Halbzeit und dem 4-fachen Torschützen Idalio siegten wir mit 6:3 und kletterten nach dieser Runde an die Tabellenspitze unserer Gruppe.

Nur eine Woche später spielten wir wieder gegen den FC Dagmersellen. Diesmal aber zu Hause und im Rahmen der 2. Cuprunde. Wir schossen auch in diesem Spiel wieder 6 Tore und Gregi hielt unseren Kasten diesmal rein, so dass wir mühelos in die 3. Cuprunde einziehen konnten. Der nächste Meisterschaftsgegner war dann der FC Entlebuch, welchen wir zum Spitzenkampf auf dem Aengelgehr begrüssen durften. Trotz ein paar angeschlagenen Spieler und ohne einen einzigen Auswechselspieler angetreten, konnten wir gegen das stärkste Team in unserer Gruppe Paroli bieten und erreichten ein gutes 3:3 Unentschieden.

Das schmale Kader und die vielen angeschlagenen Spieler konnten wir aber dann nach der kurzen Herbstferienpause nicht mehr kaschieren. So mussten wir in den nächsten beiden Spielen in der Meisterschaft auswärts in Nebikon und daheim gegen den SC Reiden jeweils als Verlierer vom Platz gehen. In der 3. Cuprunde gegen das Promotionsteam vom FC Südstern konnten wir grundsätzlich gut mithalten. Aber je länger das Spiel dauerte, und nur mit verletzten Spielern auf der Bank, hatten wir in der Endabrechnung zu wenig zu bestellen. Wir verloren auch dieses Spiel mit 3:4. Das letzte Meisterschaftsspiel auswärts gegen den

FC Eschenbach konnten wir dann aufgrund der Coronamassnahmen nicht mehr spielen. Dieses Spiel sollte, sofern wir dann im Frühling wieder Fussball spielen dürfen, vor dem Rückrundenstart nachgeholt werden.

Mit 6 Spielen und total 8 Punkten stehen wir im Moment auf dem 5. Platz. Nach 3 Spielen hatten wir dabei schon 7 Punkte eingehaust. Der schlechte zweite Teil dieser Vorrunde ist sicherlich auf das sehr schmale Kader mit den vielen angeschlagenen und verletzten Spielern zurückzuführen. Ein weiterer Punkt für das schlechte Abschneiden in der zweite Vorrundenhälfte sind aber auch die vielen nicht verletzungsbedingten Absenzen, welche wir in den Trainings und Spielen hatten. Die unbefriedigende Hauptaufgabe als Trainer war in dieser Vorrunde, ab dem Dienstagtraining die Spieler zu kontaktieren, um genügend Spieler für das Spiel am Freitag zu haben. Ein grosser Dank geht daher an die Spieler der sogenannten Notnagel-Liste, welche uns in den Spielen teilweise ausgeholfen haben, damit wir wenigstens 11-12 Leute jeweils auf dem Matchblatt hatten.

Bedanken möchte ich mich aber auch speziell bei Turi und Köbu für das Leiten von Trainings während meiner Abwesenheit und auch an Benno für die Mithilfe als Coach.

Lukas Wolf

GV der Supportervereinigung des FC Algros

Nach dem traditonellen Frühjahrs-Brunch musste coronabedingt leider auch unsere GV, die jeweils im Herbst stattfindet, abgesagt werden.
Die GV wurde schriftlich durchgeführt.

Die entsprechenden Details dazu erhalten die Supportermitglieder mit der Rechnung im Frühjahr 2021 zugestellt.

Wir hoffen auf eine Durchführung dieser Anlässe im nächsten Jahr.

Vorstand Supportervereinigung

VORRUNDE FC ALGRO

Die Meisterschaft wurde am Mi, 28. Oktober unterbrochen. Sämtliche Spiele der Vorrunde (Ausnahme Jun. D, E, F) werden im Frühling vor der Rückrunde nachgeholt.

1. Mannschaft // 3. Liga

1.	FC Ruswil	9	7	1	1	(36)	21 : 8	22
2.	FC Dagmersellen	10	6	2	2	(19)	21 : 13	20
3.	FC Altbüron-Grossdietwil	10	5	3	2	(20)	26 : 17	18
4.	FC Wolhusen	9	5	2	2	(25)	19 : 14	17
5.	FC Buttisholz	10	5	1	4	(19)	14 : 15	16
6.	FC Nottwil	10	4	3	3	(32)	21 : 14	15
7.	SC Reiden	10	3	4	3	(16)	15 : 18	13
8.	FC Malters	9	3	2	4	(28)	22 : 17	11
9.	FC Grosswangen-Ettiswil	10	3	2	5	(45)	17 : 25	11
10.	FC Sempach	10	2	2	6	(20)	9 : 23	8
11.	FC Schötz II	10	2	1	7	(15)	9 : 22	7
12.	FC Zell 9	1	1	7		(13)	17 : 25	4

2. Mannschaft // 5. Liga

1.	FC Sursee	7	5	1	1	(9)	19 : 7	16
2.	FC Altbüron-Grossdietwil	8	4	3	1	(19)	21 : 13	15
3.	FC Nottwil	7	4	2	1	(20)	20 : 15	14
4.	FC Wauwil-Egolzwil	7	3	2	2	(24)	19 : 20	11
5.	FC Gunzwil	7	3	0	4	(4)	9 : 15	9
6.	Hildisrieder SV a	7	2	2	3	(6)	11 : 14	8
7.	FC Knutwil	7	2	2	3	(9)	17 : 14	8
8.	FC Rothenburg	7	2	0	5	(4)	12 : 20	6
9.	FC Triengen 3	7	0	2	5	(9)	9 : 19	2

Junioren A // 2. Stärkeklasse

1.	FC Ruswil	6	6	0	0	(5)	21 : 8	18
2.	FC Sursee	7	6	0	1	(8)	26 : 9	18
3.	SG Algro / Zell	7	4	1	2	(3)	21 : 11	13
4.	SG Sempach/Nottwil	7	4	0	3	(1)	31 : 17	12
5.	SC Reiden	7	3	0	4	(1)	24 : 24	9
6.	Team Region Entlebuch II	5	2	1	2	(2)	12 : 12	7
7.	Team Surental	8	2	0	6	(2)	20 : 32	6
8.	FC Gunzwil b	6	1	0	5	(5)	8 : 29	3
9.	Hildisrieder SV	5	0	0	5	(2)	7 : 28	0

Junioren B // 2. Stärkeklasse

1.	SG Algro / Zell	8	7	0	1	(5)	52 : 16	21
2.	FC Sursee a	8	6	0	2	(8)	45 : 16	18
3.	Team Wiggertal I	8	6	0	2	(8)	43 : 18	18
4.	FC Sempach	7	4	2	1	(0)	31 : 18	14
5.	SG Malters/Wolhusen a	8	4	1	3	(1)	19 : 20	13
6.	FC Willisau	7	4	0	3	(5)	20 : 11	12
7.	FC Wauwil-Egolzwil-Schötz	8	3	1	4	(3)	49 : 26	10
8.	SC Emmen B-Futuro 2	8	1	1	6	(4)	11 : 35	4
9.	FC Emmenbrücke Academy B	8	1	1	6	(11)	7 : 57	4
10.	Team Region Entlebuch II	8	0	0	8	(0)	10 : 70	0

Junioren C // 2. Stärkeklasse

1.	Team Wiggertal I	8	8	0	0	(1)	86 : 8	24
2.	Team Surental	9	7	0	2	(2)	69 : 19	21
3.	FC Nottwil a	7	5	0	2	(1)	40 : 12	15
4.	FC Willisau a	8	5	0	3	(1)	44 : 26	15
5.	Team Region Entlebuch II	8	5	0	3	(2)	42 : 23	15
6.	FC Ruswil	9	3	1	5	(1)	27 : 42	10
7.	SG Wolhusen/Malters b	8	2	1	5	(19)	26 : 43	7
8.	Hildisrieder SV	7	2	0	5	(4)	21 : 39	6
9.	FC Altbüron-Grossdietwil	8	2	0	6	(1)	14 : 73	6
10.	FC Gunzwil b	8	0	0	8	(26)	6 : 90	0

Junioren D // 3. Stärkeklasse

1.	FC Altbüron-Grossdietwil	8	6	1	1		90 : 32	19
2.	FC Entlebuch b	9	5	3	1		41 : 28	17
3.	FC Zell b8	4	2	2			41 : 22	14
4.	SC Emmen d	8	4	2	2		44 : 30	13
5.	FC Buttisholz c	8	4	0	4		36 : 38	12
6.	FC Hochdorf c	8	4	0	4		35 : 50	12
7.	FC Malters b	9	3	4	2		29 : 24	10
8.	FC Emmenbrücke c	8	2	2	4		32 : 36	8
9.	FC Eschenbach c	8	1	1	6		22 : 67	4
10.	FC Willisau c	8	0	1	7		20 : 63	0

Senioren 30+ // Promotion

1.	FC Buttisholz	7	7	0	0	(4)	29 : 3	21
2.	SG Emmen/Emmenbrücke	7	5	1	1	(2)	27 : 13	16
3.	FC Sempach	7	4	2	1	(1)	22 : 10	14
4.	FC Sins/Dietwil	8	3	2	3	(2)	15 : 13	11
5.	FC Altbüron-Grossdietwil	7	3	1	3	(6)	14 : 21	10
6.	SG Zell/Willisau	7	3	0	4	(2)	16 : 18	9
7.	SC Nebikon	7	3	0	4	(3)	13 : 24	9
8.	FC Rothenburg	7	2	1	4	(3)	11 : 21	7
9.	FC Wauwil-Egolzwil	7	1	1	5	(6)	6 : 16	4
10.	FC Dagmersellen	8	0	2	6	(5)	11 : 25	2

Senioren 40+ // Regional

1.	FC Entlebuch	7	3	4	0	(7)	31 : 20	13
2.	SC Nebikon	6	3	2	1	(6)	16 : 9	11
3.	SC Reiden	6	3	1	2	(5)	19 : 17	10
4.	FC Dagmersellen	7	3	1	3	(1)	18 : 20	10
5.	FC Altbüron-Grossdietwil	6	2	2	2	(4)	15 : 14	8
6.	Team OG Kickers	6	2	1	3	(6)	11 : 14	7
7.	FC Schötz	6	1	3	2	(2)	12 : 14	6
8.	FC Eschenbach	6	1	0	5	(4)	12 : 26	3

Bei den E- und F- Junioren werden weder Resultat noch Tabellen veröffentlicht (Bestimmung aus dem Reglement des IFV)

Beim 10. KidsDay war alles ein wenig anders

Wunderbares Wetter erwartete die 60 Kids am Mittwoch, 19. August auf dem Aengelgehr. Das Datum im August (statt an Auffahrt) und der Tiefstwert bei der 10. Austragung (immer rund 110 bis 150 Kids in den ersten neun Austragungen) lässt darauf schliessen, dass auch dieser Anlass zum Glück durchgeführt werden konnte, aber natürlich auch Covid-19 bedingt angepasst wurde. Organisator Stefan Wolf (Stiftung NextSport-Generation) freute sich, dass von 11 möglichen Kidsday deren 9 schlussendlich im 2020 durchgeführt wurden. Der Jubiläumsanlass in Altbüron lag Stefan natürlich besonders am Herzen und nach diversen Absprachen und Anpassungen des Schutzkonzepts konnte es am Mittwochnachmittag losgehen. Die Luzerner Kantonalbank (Standort Willisau) als Sponsor präsentierte sich auf spezielle Art und Weise. Mit der Torschussgeschwindigkeitsanlage durften die Kinder antreten und am Schluss zahlreichen Präsente und Pokale gewinnen. Das war grossartig.

Die 6 bis 12 Jahren alten Teilnehmer und Teilnehmerinnen spielten dann in Hin- und Rückspielen gegeneinander in renommierten Teams wie Real Madrid, FC Liverpool, Juventus Turin, usw.

Wie immer erhielten am Schluss alle den gleichen Preis inkl. einem T-Shirt und einer reichlich bestückten Tasche, in der auch in diesem Jahr ein feines Magenbrot vom Magenbrotprofi nicht fehlte. So kam Mitmachen vor dem Rang.

Der FC ALGRO bedankt sich auch bei den Helfern (Schiedsrichter, Clubhauswirtin und Helferinnen, Speaker, Platzwart) für die Mithilfe, damit der Anlass immer wieder reibungslos abläuft.

Zum letzten Mal begleitete als versierter Speaker am Mikrofon Fredy Fäh den Kidsday in Altbüron. Ihm auch ganz herzlichen Dank für die vielen Stunden am Speakerpult und als fleissiger Helfer.

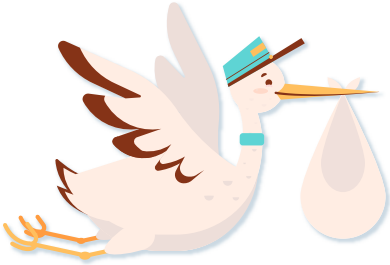
Schlussendlich möchten wir uns natürlich bei Stefan und Sarah Wolf, den Organisatoren bedanken. Wir freuen uns bereits auf die nächste Auflage im 2021. Hoffentlich dann wieder im gewohnten Rahmen. Weitere Impressionen unter www.kidsday.ch

Thomas Leimgruber,
Vorstand FC ALGRO

GRATULATIONEN

Wir gratulieren Stefan Koller und Pia Spring von Herzen zur Geburt ihres Sohnes **Renzo**.

Und Seraina und Flavio Amrein gratulieren wir von Herzen zur Geburt ihres Sohnes **Gino**.



NEUJAHRSWÜNSCHE

SUPPORTERVEREINIGUNG FC ALGRO

Der Zwecks des Vereins besteht in der finanziellen Unterstützung des Fussballclubs Altbüron-Grossdietwil, das heisst ausschliesslich bei der Mitfinanzierung der Sportanlagen und der Werterhaltung. Dabei soll die Pflege der Kameradschaft, die gesellschaftlichen Beziehungen unter den Mitgliedern und die moralische Unterstützung der Mannschaften nicht zu kurz kommen.

Für CHF 100.00 pro Jahr bieten wir folgendes:

- 2 Ausgaben des Vereinshefts Kick off
- Gratiseintritt an den Heimspielen (Meisterschaft)
- Teilnahme an der GV, am Brunch, sowie am Apéro

Wir freuen uns über alle Neumitglieder, welche mit ihrem Beitrag die wichtige Arbeit des FC Algros unterstützen.

Herzlichen Dank!

✂ -

Beitrittserklärung

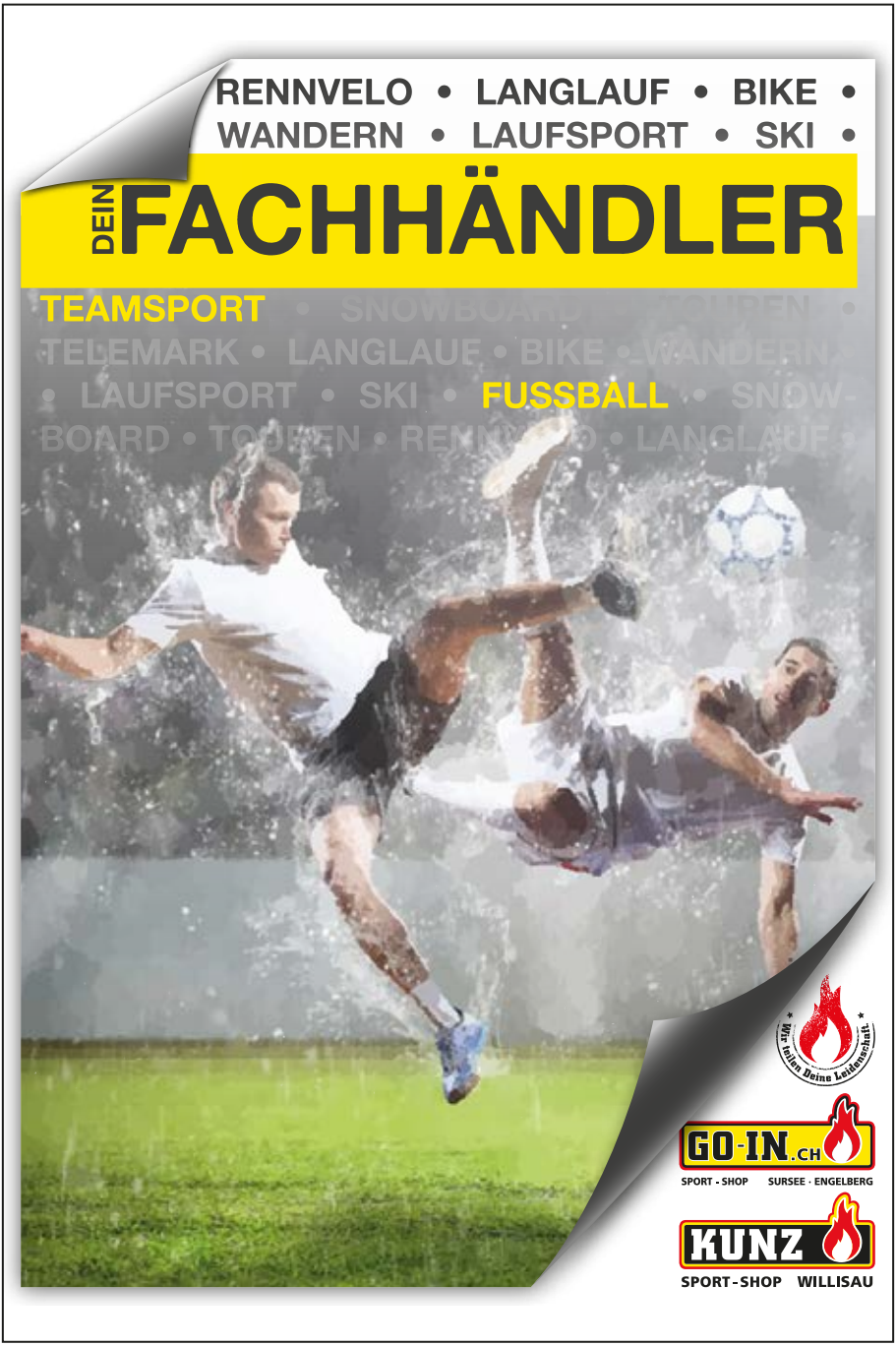
Gerne unterstütze ich die Supportervereinigung des FC Algros.

Vorname, Name _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Senden an:
Supportervereinigung FC Algro, Manuela Leimgruber,
Haueten 9, 6147 Altbüron


RENNVELO • LANGLAUF • BIKE •
WANDERN • LAUFSPORT • SKI •
DEIN FACHHÄNDLER
TEAMSPORT • SNOWBOARD • TOUREN •
TELEMARK • LANGLAUF • BIKE • WANDERN
• LAUFSPORT • SKI • FUSSBALL • SNOW-
BOARD • TOUREN • RENNVELO • LANGLAUF •
Wir teilen Deine Leidenschaft.
GO-IN.CH
SPORT - SHOP SURSEE · ENGELBERG
KUNZ
SPORT-SHOP WILLISAU

VEREINSANGABEN

Vorstand

Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Sportchef	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Spiko-Präsident	Unternährer Benedikt	Altbüron	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch
Aktuar	Gut Daniel	Altbüron	079 374 61 52	danielg64@bluewin.ch
Kassier	Jenni Manuel	Pfaffnau	079 454 51 14	jennimanuel96@gmail.com
Marketing	Iskandar Mike	Fischbach	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Juniorenobfrau	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
Events	Bürli Patrick	Altbüron	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch

Trainer

1. Mannschaft	Bossart Daniel	Rothenburg	078 667 64 14	daniel.bossart@raiffeisen.ch
Assistent	Cardoso Joao	Dagmersellen	079 930 46 62	jcardoso@hotmail.ch
TH-Trainer	Bucher Marc	Büron	079 759 88 40	buesche24@gmx.ch
2. Mannschaft	Iskandar Mike	Fischbach	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Assistent	Häfliger René	Dagmersellen	079 326 62 16	rene.haefliger@stutzbau.ch
Senioren 30+	Langenstein Thomas	Sursee	079 253 20 48	thomas.langenstein@raiffeisen.ch
Assistent	Schwitter Thomas	Grossdietwil	079 950 66 65	tom.schwitter@me.com
Senioren 40+	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Assistent	Koller Benno	Hölstein	079 663 57 33	benno@kaminfeger-koller.ch
Junioren A	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
	Marti Petrick	Zell	079 351 48 97	petrickmarti@gmx.ch
Junioren B	Jurt Thomas	Sursee	079 227 49 38	tom.jurt@gmx.ch
Junioren C	Affentranger Silvan	Altbüron	079 904 63 18	e.p.affentranger@bluewin.ch
	Affentranger Kilian	Altbüron	079 864 71 39	kilian.affentranger@bluewin.ch
	Pike John	Altbüron	079 303 70 59	
Junioren D	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
Junioren Ea	Alusi Bukuri	Altbüron	076 344 43 85	bukialusi@gmail.com
	Kelmendi Lulzim	Melchnau	076 543 51 08	lulikelmendi@icloud.com
Junioren Eb	Hostettler Stefan	Obersteckholz	079 456 63 50	hostettlerstefan@hotmail.com
	Pörschke Markus	Altbüron	079 309 49 16	markus.poerschke@centrisag.ch
Junioren F	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluemail.com
	Lingg Lukas	Grossdietwil	079 716 41 30	
Junioren G	Vogt Andreas	Altbüron	076 356 83 76	andi.o@sunrise.ch

Funktionäre

Teamverantwortlicher				
1. Mannschaft	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spielberichte	Diverse Spieler der 1. Mannschaft			
Speaker	Grüter Alois, Graber Martina, Häfliger René, Koller Daniela			
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58	
Platzkassier	Gut Renate	Altbüron	079 794 32 74	famdgut@bluewin.ch
	Anliker Roland	Grossdietwil	079 311 83 14	
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com
Fähnrich	vakant			
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	annelis.wolf@bluewin.ch
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com

Supportervorstand

	Bürli Monika	Altbüron	079 197 62 43	mone.buerli@bluewin.ch
	Anliker Claudia	Altishofen	062 756 28 39	claudia.ronchetti@bluewin.ch
	Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83	jolanda.wolf@raonet.ch
	Leimgruber Manuela	Altbüron	062 927 25 12	manu.leimgruber@bluewin.ch